Sechste Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

№ 131. Sonntag den 11. Mai 1879 73. Jahrgang.

Elskeller, Connewitz,
Endstation der Pferdebahn.

Empfiehlt seine neu restaurirten Localitäten, bestehend aus Gast- und zwei Gesellschaftszimmer, sowie seinen **romantisch** gelegenen **staubfreien** Garten mit vergrößerter Colonnade. Von hochfeinen Getränken empfehle **echt Bayerisch. ff. Vereinslager-, echt Berliner Weißbier, ff. Gose,** sowie guten **Kaffee** und **selbstgebackenen Kuchen.** Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Hochachtungsvoll **J. Martin.**

NB. **Heute Speckkuchen.**

Grüner Baum.

Früh Ragout fin en coquilles, Mittagstisch etc.
Abends Ox-tail-Suppe.
Frischen Spargel.

Garten-Restaurant Stehfest,
Albertstrasse No. 7.

Heute frischer Lachs, **Stangenspargel** ꝛc., früh **Speckkuchen** und **Ragout fin, Tölnitzer Gose** hochfein.

Restaurant & Café z. Rosenthal,
14 Rosenthalgasse 14,

empfehle heute früh **Ragout fin** und **Speckkuchen.** Abends **reichhaltige Speisekarte, ff. Plagwitzer Lager-, Culmbacher Exportbier** von **G. Sandler** und **Tölnitzer Gose.**

Gleichzeitig erlaube mir, einem geehrten Publicum meinen **Saal und Gesellschaftszimmer** in empfehlende Erinnerung zu bringen. **Ernst Eisner.**

Zill's Tunnel.

Heute früh **Speckkuchen** u. **Ragout fin.** Vorzügl. **Mittagstisch 1. Et. Paterbräu und Lagerbier,** beide aus der Naumann'schen Brauerei in Plagwitz, jetzt wie immer **vortrefflich. Reichhaltige Auswahl** von **Speisen** zu jeder Tageszeit. Heute **Cotelettes** mit **Stangenspargel** empfiehlt

1. Etage Billard. Billard 1. Etage. **Louis Trentler.**

Prager's Biertunnel.

Heute **Speckkuchen** und **Ragout fin,** Crostitzer Lager- und echt Bayerisch Bier ff. empfiehlt **Carl Prager.**

Anger. **Reudnitz.**

Kuchengarten.

Empfiehlt heute eine hochfeine **Gose,** ff. **Biere** und frischen **Maitrank,** sowie eine **gewählte Speisekarte,** frischen **Kuchen** und **Kaffee.**

Früh Speckkuchen.

Achtungsvoll **Carl Römling.**

Hotel de Saxe.

Heute früh **Speckkuchen, Ragout fin. Abends Allerlei** mit **Cotelettes oder Schnitzel. Bayerisch** und **Lagerbier** vorzüglich. **M. Strässner.**

Dorotheen-Garten. Heute früh **Speckkuchen** und **Ragout fin.** Reichhaltige der Zeit entsprechende Speisekarte. **Culmbacher Sommer-Bier,** sowie **Gohlifer Actien-Bier** in bekannter Güte. Civile Preise. **Emil Richter.**

Carl Tröbig. Heute **Speckkuchen.** Niederlage ff. Crostitzer Biere, Fäßchen von 10 Liter an.

Waldschänke, Lösnig — Connewitz.
(Romantisch gelegen.)

Heute früh **Speckkuchen,** gewählte Speisekarte, Biere ff.

Hochachtend **Fritz Limmer.**

NB. Allen Naturfreunden zur gefälligen Kenntniß, daß der Schwarzdorn in voller Blüthe steht.

Kloster-Schenke Eutritzsch.

Heute **Speckkuchen,** Blume von Staff-Stein ff. **H. Kögel.**

Schillerlaube Gohlis

empfiehlt heute Sonntag früh **Speckkuchen,** sowie **Kaffee** u. **Kuchen,** gewählte Speisekarte, ff. Biere und Gose, diverse Weine, **frischen Maitrank.** Gesellschaftszimmer. Pianino. Billard. **Emil Hönsch.**

Angenehmer Gartenaufenthalt.

(R. n. 124.)

Mühle zu Gohlis.

Heute früh Ragout fin u. **Speckkuchen.** **Nachm. Kaffee und Kuchen.**

Bier und Gose hochfein.

Kegelbahn. **G. Schenke.** **Billard.**

Kleine Funkenburg.
Vis à vis dem Circus.

Speckkuchen, Mittagstisch, reichhaltige **Abendspeisekarte,**

preiswürdige **Weine, Paterbräu, Lager-** und **Bayerisch Bier** vorzüglichster Güte empfiehlt **J. C. Winterling.**

Burgkeller. **Mittagstisch** gut und kräftig, reichhaltige Speisekarte zu jeder Zeit, **Dresdner Felsenkellerbier** ganz vorzüglich empfiehlt **Aug. Löwe.**

Restaurant Wachsmuth,
22 Katharinenstrasse 22

empfiehlt täglich **anerkannt guten Mittagstisch.** Reichhaltige **Speisekarte** zu jeder Zeit. **Echt Bayrisch Exportbier** und **Gohlifer Lagerbier** vorzüglicher Qualität.

NB. Heute früh **Speckkuchen.**

No. 1. **Thonberg,** vormals **Vogt's Restauration,** empf. heute gut. **Fladen,** Kaffee m. div. **Kaffeekuchen,** Riebeck'sches Lager- u. Herbster Bitterbier. Früh **Speckkuchen.** **No. 1.**

NB. **Morgen Schlachtfest.** **Fr. Dietzsch.**

Bekanntmachung.

Unsern geehrten Badegästen zur gefälligen Nachricht, daß am nächsten Sonntage den **11. dss. Mts.,** bei 10½ Grad Temperatur das **Fischerbad** mit seinem Bassin und neu eingerichteten Zellenbädern eröffnet wird. Um freundlichen Zuspruch bittet

F. W. Reiche, Fischermeister.

Kunst-Gewerbe-Ausstellung zu Leipzig.

Eintrittskarten werden in Partien von je 100 Stück an Wiederverkäufer von Sonnabend, den 10. d. Mts. ab in den Stunden von 10—12 Uhr Vormittags und 2—5 Uhr Nachmittags **Hainstraße 1, 1. Etage** abgegeben, da ein Einzelverkauf am Eingange zur Ausstellung nicht stattfinden soll.

Der geschäftsführende Ausschuss.

Für die Dauer der bevorstehenden

Kunstgewerbe-Ausstellung hier

soll ein Abonnement eingerichtet werden.

Abonnementskarten zum Preise von 15 ℳ pr. Stück sind vom 5. Mai a. c. im Bureau der Ausstellung auf dem Königsplatze zu entnehmen.

Diese Karten lauten auf die Person, deren Photographie in Visitenkartenformat bei der Lösung der Karte mitzubringen ist und, auf der letzteren befestigt, abgestempelt wird. Diese Abonnementskarten berechtigen zur Beiwohnung der am 15. Mai a. c. in Gegenwart Sr. Majestät des Königs stattfindenden Eröffnungsfeier und zum täglichen Besuch der Ausstellung.

Leipzig, den 30. April. **Das Centralcomité.**

Unterstützungsverein für Handlungsgehülfen in Leipzig.
I. Quartal (Januar, Februar, März) **1879.**

Einnahme.

Zinsen		
v. hdwih. angel. Capital	ℳ 825.—	
v. Werthpapieren	„ 118 50	ℳ 943,50
Ausgelooste Werthpapiere		„ 1792.—
Eintrittsgeld von 20 neuen Mitgliedern		„ 60.—
Jahres-Beiträge		
v. 179 Ehrenmitglied.	ℳ 766.50	
v. 339 Mitgliedern	„ 1042.—	„ 1808,50
Von der Stiftung für die Stadt Leipzig auf das Jahr 1878		„ 600.—
		ℳ 5204.—

Ausgabe.

Unterstützungen		
an 3 Pensionaire	ℳ 279.—	
einmalige Unterst.	„ 811.—	
an Durchreisende	„ 54.—	ℳ 1144.—
Unkosten.		
Druckkosten	ℳ 71.30	
Insertionen	„ 41.13	
Lohn dem Vereinsboten	„ 37 50	
Verschiedenes	„ 18.—	„ 167,93
Ueberweisung der Summe des Ueberschusses vom Rechnungsjahre 1878 an den **Wittwen-Unterstützungs-Fonds**		„ 1874,75
		ℳ 3186 68

Allgemeiner Hausbesitzer-Verein zu Leipzig.

Nachdem der Hausbesitzerverein der Südvorstadt zu einem **allgemeinen Leipziger Hausbesitzerverein** erweitert worden ist, gestatten wir uns, **alle Grundbesitzer hiesiger Stadt** zum Beitritt einzuladen. Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß der Vereinsmitglieder, daß in Folge Zuwahl aus den anderen Stadttheilen in den Vorstand eingetreten sind:

Herr **Goldarbeiter Julius Richard Heine,** Thomaskirchhof 18,
„ **Kaufmann Gustav Emil Wagner,** Grimma'sche Straße 3,
„ **Advocat Jos. Julius Tscharmann,** Bahnhofstraße 19,
„ **Seifenfabrikant Franz Alb. Stickel,** Blücherstraße 3,
„ **Fabrikant Franz Julius Emil Stuck,** Georgenstraße 24,
„ **Pianofortefabrikant C. G. Temmler,** Thalstraße 9b,
„ **Wagenfabrikant Friedrich Eduard Trebst,** Weststraße 22,
„ **Oberlehrer Dr. phil. Wilh. Georg von Zahn,** Mendelssohnstraße 8,

Leipzig, am 7. Mai 1879. **Der Vorstand.**

Medicinische Gesellschaft.

Dienstag den 13. Mai klinische Demonstrationen im Operations-Saale des Jacobshospitales.

Auch Aerzte, welche nicht Mitglieder der Gesellschaft sind, sind willkommen.

Leipziger Polytechnische Gesellschaft.
Ordentliche Generalversammlung

am 30. Mai d. J., Abends ½8 Uhr im künftigen Gesellschaftslocale des **Schützenhauses.**

Die Veröffentlichung der Tagesordnung erfolgt am 18. d. M., bis wohin etwaige Anträge von Mitgliedern dem Directorium zuzustellen sind.

Leipzig, den 9. Mai 1879. **Das Directorium.**

Naturforschende Gesellschaft.
Dienstag den 13. Mai Abends 7 Uhr Sitzung.

Verein geprüfter Maurer- u. Zimmermeister zu Leipzig.
Generalversammlung
am 12. Mai Nachmittags 3 Uhr in der Centralhalle.

Tagesordnung:

1. Lossprechung der Lehrlinge zu Gesellen;
2. Aufnahme der älteren, bereits in Lehre stehenden Lehrlinge.
3. Aufnahme der neuen Lehrlinge;
4. Beschlußfassung über Aufnahme neuer Mitglieder.

Der Vorstand:

Gustav Handwerck, Vorsitzender. **Herrmann Krobitzsch,** Schriftführer.

Neue Schuhmacher-Innung.
Montag, den 12. Mai, Abends 7 Uhr, im Saale des **Eldorado**
Innungs-Versammlung.

Tagesordnung: 1) Einschreiben der Lehrlinge, 2) Berathung über die Errichtung einer Kranken- und Sterbecasse, event. Wahl einer Commission, 3) über gemeinschaftliche Einkäufe, 4) Besprechung über den in Dessau tagenden Congreß, 5) verschiedene Mittheilungen. Der Zutritt ist nur gegen Mitgliedskarte gestattet und sind dieselben bei Herrn **Emil Kautzsch,** Nicolaistraße 39, in Empfang zu nehmen.

Franz Schönlein, Theodor Staub, Obermeister.

Riedelscher Verein.

Zu den am **Sonntag den 18. Mai 1879** im **Schützenhause** stattfindenden Festlichkeiten sind die Eintrittskarten (auch Tafelmarken) für sämmtliche aktive Mitglieder und deren Angehörige, sowie für diejenigen geehrten inactiven Mitglieder, welche sich zu betheiligen wünschen, gegen Nennung des Namens von morgen an in der Hofmusikalienhandlung des Herrn **C. F. Kahnt** (Neumarkt 16) in Empfang zu nehmen.

Daselbst gelangen auch die alles Nähere besagenden Festprogramme zur Ausgabe.

Gesellschaft „Veilchen".

Nächsten Sonntag, den 18. Mai 1879 **Frühlingsfest im Blüchergarten zu Gohlis.**

Concert. — Theater. — Ball.
Anfang 8 Uhr.

Gäste herzlich willkommen. **D. V.**

Die im Monat **Februar** d. J. versetzten od. erneuten Pfänder, die weder zur Verfallzeit noch bis jetzt eingelöst, kommen am **20. Mai** d. J. zum **Verkauf. Lomb.-Geschäft** Gerberstr. 67. **Wolfsohn.**

Unserer lieben Groß- u. Urgroßmutter Frau **Wilh.** verw. **Hook** gratul. zum heut. Geburtstage ihre 10 Enkel u. 13 Urenkel.

Der guten Großmama Frau **Jul. Barth** beste Glückwünsche z. heutig. 56. Wiegenfeste. Ihre 13 Enkel in Hof, Schweinfurt a/M., Schmölln, **Altenburg** und Leipzig.

Fahren S. n. auch morgen m. d. Dame hab m. l. Faust beleid. Bitte taufm. u. Verzeih. Ich kehren S. d. b. zurück! Wob. d. gut s. w. früher. — (Käthchen Grethchen.)

Lisbeth.

Antwort auf T. E. 100 unter der von Ihnen angegebenen Chiffre längst postl.

Liesbeth.

Vorige Annonce falsch. Mußbeißen: Antw. auf T. E. 100 unter gewünschter Adr. postlag.

Lieb — R —

Wenn die Hoffnung auf ein baldiges Wiedersehen nicht wäre, dann würde das arme Herz noch mehr leiden.

G. E. R. 5.

Bitte Brief abzuholen.

L. H. ‖ 286.

Darf ich bitten mich recht bald zu besuchen? Frdl. Gr.!

T. I.

Guten Morgen, ausgeschlafen?

G. Bitte bestimmen Sie Zeit und Ort. H.

Montag Eröffnung der ersten

Deutschen Reichs-Stehkneipe
Münchner Bierhalle, Burgstr. 21.

Salon-Stube Maue, Nicolaistr. 31.
50jähriges Kellner-Jubiläum des Herrn Maue.

10 Uhr: Festmarsch und Einholung des Jubilars.
10 Uhr: Festl. Eröffnung u. Einweihung der ewigen Jubiläums-Colonnade.
10 Uhr: Fortsetzung vom Wassely-Tau-Dreher Cont.
10 Uhr: Festfrühstück: Stangenspargel mit Cotelettes.
10 Uhr: Fortsetzung mit Hindernissen ff.
10 Uhr: Festjubel-Concert von der Capelle des Hauses.
10 Uhr: Festüberraschungen.

Das Fest-Comité.

Das echte Thüringer Weizenbier bekommt man in gewohnter dunkler Farbe im Haupt-Depot bei Herm. Kormann, Burgstraße Nr. 26

25 Flaschen 3 ℳ.

Wo trinkt man ein feines Glas **Bier? Petersstraße 18 im Keller.**

Auch, auf mein Herz in diesen Lenzes-Wonnen!
Die Liebe fliegt frohlockend Dir entgegen,
Es keimt, es sprießt u. blüht auf allen Wegen,
Schnell einen Anzug von dem feinsten Tuch, das ist gesponnen.

Und derartige **elegante Herrengarderobe** findet man nur bei

E. Badewitz,

Leipzig, Schuhmachergäßchen Nr. 7, I.

Da kann man sich für wenig Geld sehr nobel kleiden, was allen Stutzern und Reißdeibeln zu empfehlen ist.

NB. Niederlage echter Hamb. Lederhosen.

Bei Trauerfällen zu beachten.

Wer **Särge** aus **erster Hand** ohne **Unterhandel** kaufen will erhält dieselben **schön** und **billig Windmühlenstraße 1b.**

Hässelbarth's Sarg-Magazin.

Wer polirt Meubles?!

Antwort.

Der Tischler und Meubelpolirer **Julius Kaiser, Windmühlenstraße 46 part. Auch helle Möbel werden zu jeder beliebigen Holzart aufpolirt,** und verspricht derselbe, durch langjährige Erfahrung, die möglichst billigen Preise.

Getrag. Herrenkleider verwerthet man gut Barfuß. 5, II. bei **Kösser. D. R.**

Wer zahlt die höchsten Preise für

getrag. Winterüberzieher?

E. Reinhardt, Reichsstrasse 3, III. D. R.

Wetterbeobachtung den 10. Mai, 3 Uhr Nachmittags. Wind Nordwestnord mäßig, Wetter Vormittags regnerisch, jetzt aufhellend, Temperatur 8 Grad R. Wärme. Wolken vorhanden in der 3. und 4. Schicht, Strömung verschieden, 3. Schicht Südwest, sehr schwach, 4. Schicht Nordwestnord mäßig, demnach ist anzunehmen, daß der jetzt herrschende Wind heute Abend schwach wird und sich mehr durch West nach Süden wendet, hierbei Wetter noch veränderlich, doch Temperatur wieder etwas steigend.

F. M. Stannebein.

Riedel'scher Verein.

Heute 4 Uhr Probe für kleinen Chor in der **dritten Bürgerschule.**

SLUB
Wir führen Wissen.